

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Kreisverband Soest

Ergebnis-Protokoll

Kreismitgliederversammlung (KMV) vom 28.05.2019, 19-22:30 Uhr

Tagesordnung	Ergebnisse	Wer macht was bis wann?
Anwesende	Vorstand: Jutta Maybaum, Jan Hendrik Körner, Tanja Deichmann, Hendrik Flöttmann, Nabiha Ghanem, Karl Rusche, Ilona Kottmann-Fischer, Dr. Stefani Konstanti. Kreisgeschäftsführer: Holger Künemund. Bezirksrat: Dagmar Hanses Mitglieder siehe Anwesenheitsliste.	
entschuldigt		
TOP 1 Begrüßung und Formalia	Jutta begrüßt die Anwesenden. Glückwünsche zu den sehr guten Ergebnissen bei der Europawahl am 26.05.2019. Tagesordnung wurde einstimmig angenommen. Genehmigung des Protokolls der letzten KMV wird vertagt.	
TOP 2 Thema Europa	Ergebnisse der Europawahl <ul style="list-style-type: none">• Jan Hendrik stellt die Ergebnisse der Grünen in Deutschland und bei uns im Kreis Soest sowie in den einzelnen Gemeinden vor. Da in Geseke kein OV existiert, nimmt der KV-Vorstand einstimmig ein neues Mitglied in die Partei auf.• Holger: aktuell haben wir im Kreis Soest 206 Mitglieder.	
TOP 3 Thema	Abschlussbericht „Selbstbestimmt lernen – selbstbestimmt leben. Bildung für das 21. Jahrhundert“ <ul style="list-style-type: none">• Verena Verspohl, Mitglied der Kommission und des Landesvorstands stellt den Entwurf bzw. den Antrag für die LDK vor, sie selbst ist stellvertretende Schulleiterin an einem Gymnasium in Arnsberg• vor einem Jahr ist die Bildungskommission von Felix ins Leben gerufen worden, Ergebnis ist ein 42-seitiges Papier, das als Antrag für die LDK auf 20 Seiten gekürzt wurde• der Landesvorstand beschäftigt sich trotz der schweren Wahniederlage wieder intensiv mit dem Thema Bildung, um wieder sprechfähig zu sein• der jetzige Antrag ist noch nicht (!) das Papier, mit dem wir in die Landtagswahl 2022 gehen wollen; wir sind bisher auf halbem Weg• Welche Schule brauchen wir, dass unsere Kinder mit den Fragen in dieser Umbruchszeit klarkommen? Die Vision der Grünen ist selbstbestimmtes Lernen und Leben. Dabei spielt die Inklusion weiter eine zentrale Rolle. Eine Schule für alle ist das Fernziel. Schritt für Schritt wollen wir uns in diese Richtung bewegen und schauen, wie es finanziert werden kann und wie wir Mehrheiten dafür kriegen.• Fernziel: Beitragsfreiheit für frühkindliche Erziehung, ein verbindlicher Betreuungsschlüssel, eine deutlich gestärkte Grundschule, ein gebundener Ganzttag für	

	<p>die soziale Gerechtigkeit, mehr Personal, Verzahnung der Betreuung zwischen Vor- und Nachmittag.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schule im digitalen Wandel; „digital natives“ gibt es nicht! Informatik als Angebot; viele Berufe, die es demnächst geben wird, kennen wir noch gar nicht, so dass wir die Schüler*innen möglichst breit auf die veränderte Lage vorbereiten müssen; • Schulbeginn besser später als 8 Uhr morgens • Schulstruktur – Schule für alle, Eingliederigkeit, individualisierter Unterricht, selbständige Schulen und Universitäten, die sich entwickeln können, weiche(re) Systemgrenzen, Schrittigkeit auf dem Weg dahin, dynamisch und nicht starr mit Deadlines, Faktor Zeit verbessern • anschließend Fragen und Diskussion 	
TOP 4 Rechenschaftsbericht und Entlastung des Kreisvorstandes	<p>... und Entlastung des Vorstandes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tanja trägt die Ausgaben und Einnahmen des KV Soest für 2018 sowie die Planungen für das laufende Jahr vor • Annette von dem Bottlenberg und Ulrich Vennemann haben die KV-Kasse geprüft; sie ist tadellos geführt, daher beantragen sie bei den Mitgliedern die Entlastung des Vorstandes, die dann einstimmig erfolgt 	
TOP 5 Antrag von	<p>... Shahabuddin Miah zur Unterstützung von Green Movement in Bangladesch</p> <ul style="list-style-type: none"> • Shahabuddin stellt seinen Antrag vor und betont seine Dringlichkeit • Green Movement bezieht sich ausschließlich auf den Schutz der Umwelt • Carsten hat zusammen mit Shahabuddin Bangladesch besucht und schildert seine Erlebnisse. Er unterstreicht Shahabuddins Anliegen eindringlich • Diskussion um Frauenrechte unter Beachtung gendergeschlechtlicher Formulierungen • einstimmiger Beschluss, den Antrag in der geänderten Form an den Bundesvorstand zu richten 	
TOP 6 Berichte	<p>aus der Kreistagsfraktion</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ilona und Annette berichten über den Unterausschuss, über fridays for future, dass dessen Vertreter im Unterausschuss des Kreistages nicht sprechen dürfen, worauf die Grünen deren Rederecht per Antrag ermöglichen wollen • sie berichten über den Antrag auf 1/2 Stelle für einen Artenschutzbeauftragten • sie berichten über den Flughafen Paderborn/Lippstadt und dessen geplante erneute Verlustabdeckung; vorwiegend Urlaubsflieger, Beteiligung der Wirtschaft bei Linienflügen als neuer Schwerpunkt • seine RWE-Aktien will der Kreis Soest nicht verkaufen (Landrätin!) • AK Leseförderung, Vertretung Tagesmütter • Wahlprüfung: der Kreisverband hat eine Beschwerde für Bad Sassendorf bezüglich der Vorgabe der Größen der Wahlplakate (DIN A3) eingereicht, wodurch aus unserer Sicht die Behinderung der politischen Tätigkeit resultiert. Vom Bürgermeister haben wir bisher keine Stellungnahme erhalten 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Anregung: gelbe Tonne anstatt des gelben Sacks <p>aus dem Regionalrat</p> <ul style="list-style-type: none"> • entfällt <p>aus dem Bezirksrat</p> <ul style="list-style-type: none"> • aktuell nichts Neues 	
<p>TOP 7 Verschiedenes und Termine</p>	<p>Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> • im Finanzrat ging es um die Höhe der Mandatsabgaben; für die LDK im Juni gibt es dazu einen Antrag, dass bis zu 50% abgegeben werden soll, auch bei sachkundigen Bürgern und Aufsichtsräten, was bei der Aufstellung der Liste 2020 zur Kommunalwahl berücksichtigt werden soll; bei Mitgliedern im KV Soest stößt dieser Antrag auf starke Ablehnung. Änderungen bezogen auf die Höhe der Abgaben, entsprechende Sozialklausen und Regelungen für sachkundige Bürger wurde beraten; einstimmiger Beschluss, dass die Delegierten des KV ermächtigt werden, einen Änderungsantrag im genannten Sinne zu formulieren und einzureichen. • intensive Arbeit am neuen Grundsatzprogramm • zum Klimanotstand: Oliver Krischer bietet für alle Städte und Gemeinden einen fertig formulierten Antrag an • die strategische Wahlkampfplanung zur Kommunalwahl soll nach den Sommerferien 2019 beginnen <p>Termine</p> <ul style="list-style-type: none"> • 03.06.2019 Grüne Jugend im Schlachthof, Soest • 06.06.2019 Verbraucherberatung NRW in Lippstadt • 24.06.2019 Vortrag des Meeresbiologen Dr. Engelhardt in Soest im Alten Schlachthof • 20.09.2019 globaler Generalstreik zum 21. September UN-Sonderkonferenz 	